

# MADEMANN & KOLLEGEN

## MARKTKOMMENTAR



03/2024

März 2024

# ALLGEMEINER MARKTKOMMENTAR

## Globale Börsenentwicklung

Der Februar konnte, trotz einer Verlangsamung des Wachstumstempos, mit einer positiven Entwicklung an den Kapitalmärkten glänzen, sodass die Indizes, im Vergleich zum 31.12.2023 und zum Januar, neue Höchststände erreichten. Das Wachstum fiel jedoch im Vergleich zu den Vormonaten geringer aus, da viele Kurse bereits auf hohem Niveau notieren. Diese Entwicklung führte daher zu einer relativ geringen Schwankungsintensität an den Märkten im Allgemeinen.

## Wirtschaftswachstumswahlen im Fokus

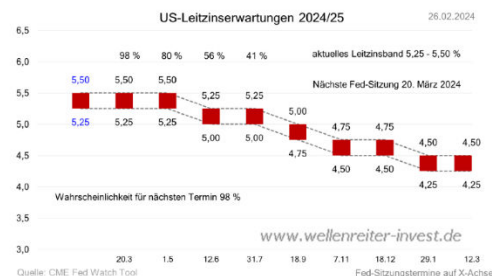
Im ersten Quartal soll das Bruttoinlandsprodukt (BIP) der USA um 3,3 % nach ersten Schätzungen wachsen. Deutlich über den ursprünglichen Erwartungen von Ökonomen, die ein Plus von 2,0 % prognostizierten. Die Wachstumsdynamik wurde vor allem durch den privaten Konsum getrieben, der alleine 1,8 % ausgemacht hat. Experten sehen keine Anzeichen für eine tiefgreifende Rezession in naher Zukunft. Die Wachstumsprognosen für die USA wurden daher von ursprünglich 1,5 % auf 2,1 % für das Jahr 2024 angehoben.

## Gedämpfte Wachstumsaussichten für Deutschland

Unverändert gedämpft sehen hingegen die Wachstumsaussichten für die deutsche Wirtschaft aus. Die Bundesregierung und der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung haben ihre Wachstumsprognosen gesenkt, wobei nur noch ein minimales Wachstum von 0,2 % zu den zuvor 1,3 % prognostizierten Daten erwartet wird (nach -0,3 % für 2023). Gründe dafür sind unter anderem die anhaltende Wirtschaftsflaute und vor allem strukturelle

Probleme. Zudem wird die Bedeutung der Migration zur Bewältigung des Arbeitskräftemangels hervorgehoben. Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung der Arbeit in Deutschland sind geplant, jedoch keine Steuersenkungen für Unternehmen. Es ist fraglich, ob dies ausreicht, um Deutschland wieder auf einen Wachstumspfad zu bringen. Auch das von den Analysten prognostizierte zarte Wachstum in Höhe von 1,0 % für 2025 ist nicht gesetzt.

## Zentralbankpolitik unter der Lupe



Die FED hat die Zinssätze in den USA zum vierten Mal in Folge nicht angepasst und zwischen 5,25 % und 5,5 % belassen, was ihre aktuell eher beobachtende Haltung, trotz leicht erhöhter Inflationszahlen, widerspiegelt. Die Arbeitsmarktzahlen sind weiterhin stabil. Der Markt geht für 2024 inzwischen nur noch von 3 der ursprünglich 6 geplanten Zinssenkungsschritten aus und hat diese Reduzierung bereits ein- bzw. ausgepreist. (Die letzte Zinssenkung ist stand heute für den 18.12.2024 vorgesehen) Die erste Senkung könnte möglicherweise mit der Sitzung der FED im Juni beschlossen werden.

Ob die Europäische Zentralbank (EZB) diesem Trend folgen wird, bleibt abzuwarten, doch es mehren sich Anzeichen für mögliche Zinssenkungen im europäischen Raum für den kommenden Sommer.

## **Unternehmenszahlen überzeugen**

Die bisher veröffentlichten Unternehmenszahlen können sich sehen lassen. Insbesondere die Nvidia Aktie verzeichnete nach der Veröffentlichung herausragender Quartalszahlen wieder einmal einen signifikanten Anstieg. Das Unternehmen übertraf die Markterwartungen mit einem Quartalsumsatz von 22,1 Milliarden Dollar und gab eine beeindruckende Umsatzprognose von 24 Milliarden Dollar für das kommende Quartal bekannt. Diese Zahlen spiegeln nahezu eine Verdoppelung im Vergleich zu früheren Perioden wider und bestätigen Nvidias anhaltendes, beeindruckendes Wachstum und beflügelten die Indizes.

Aber neben Nvidia überzeugte auch die Münchener Rück mit positiven Unternehmenszahlen. Die Dividende wurde erhöht und der optimistische Wachstumsausblick von 5 Milliarden Euro bestätigt.

## **Rentenmarkt bietet Stabilität**

Der Rentenmarkt zeigte sich im Februar ruhig und stabil. Sollten die Zinssätze gesenkt werden, könnten insbesondere Anleihen mit Laufzeiten zwischen 2 und 5 Jahren von Kurssteigerungen profitieren.

## **Globale Krisen und Marktreaktionen**

Trotz der anhaltenden menschlichen Tragödien aufgrund globaler Konflikte reagiert der Markt weitestgehend gelassen auf neue Hiobsbotschaften im Nahostkrieg oder der Situation im Russland – Ukraine Krieg.

## **Fazit: Ein robuster Markt mit Blick nach vorn**

Zusammenfassend zeigt sich der Markt trotz der Erreichung neuer Höchststände robust und ambitioniert, weiter zu wachsen. Die positive Entwicklung über verschiedene Sektoren hinweg, unterstützt durch optimistische Wirtschaftsprognosen und eine abwartende, aber hoffnungsvolle Zentralbankpolitik, bietet eine solide Grundlage für zukünftige Marktbewegungen.

Unser Blick bleibt stets auf die Entwicklungen gerichtet, um auch in Zukunft fundierte und zeitnahe Informationen bereitzustellen.

Bei Mademann & Kollegen bleiben wir stets am Puls der Zeit, um unsere Strategien an die sich wandelnden Marktkonditionen anzupassen und Ihr Vermögen bestmöglich erfolgsbringend zu verwalten. Wir blicken optimistisch in die Zukunft und freuen uns darauf, Sie auf diesem Weg zu begleiten.

**Vielen Dank für Ihre Treue und Ihr Vertrauen!**

*Ihr Team von Mademann & Kollegen*

Bis zur nächsten Ausgabe



wünschen wir Ihnen eine gute Zeit

## MADEMANN & KOLLEGEN

### Düsseldorf

Hohe Straße 8-10  
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 542025-00  
Telefax: 0211 / 542025-01

E-Mail: [info@mkvv.de](mailto:info@mkvv.de)  
Internet: [www.mkvv.de](http://www.mkvv.de)

Mitglied im



Verband unabhängiger Vermögensverwalter  
Deutschland e.V.

## MADEMANN & KOLLEGEN

### Erkelenz

Brüsseler Allee 10  
41812 Erkelenz

Telefon: 02431 / 81248-00  
Telefax: 02431 / 81248-01

E-Mail: [info@mkvv.de](mailto:info@mkvv.de)  
Internet: [www.mkvv.de](http://www.mkvv.de)



**Disclaimer:**

Mademann & Kollegen GmbH erstellt diesen Newsletter lediglich zu Informationszwecken. Alle Inhalte dürfen weder ganz noch teilweise ohne unsere ausdrückliche Zustimmung vervielfältigt oder veröffentlicht werden oder an Dritte weitergegeben werden. Alle Kursquellen werden von uns als zuverlässig eingeschätzt, gleichwohl übernimmt Mademann & Kollegen GmbH keine Gewährleistung für die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Zahlen, Informationen oder Meinungen. Beachten Sie ferner, dass bei Aktien ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Mademann & Kollegen GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste, die durch die Verwendung dieses Dokumentes verursacht oder mit der Verwendung dieses Dokumentes in Zusammenhang stehen. Geäußerte Meinungen, Empfehlungen oder Einschätzungen sind nicht für jeden Anleger geeignet und immer abhängig von persönlichen Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der individuellen Risikobereitschaft. Mademann & Kollegen GmbH bezieht alle Kurse von der Infront AS.

Marktkommentar  
Mademann & Kollegen